

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

4.6.1873 (No. 150)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 150. (Erstes Blatt)

Mittwoch den 4. Juni

1873.

## 5.4. Bekanntmachung.

Die Wahl dreier Vertreter der staatsbürgerlichen steuerpflichtigen Einwohner in den Armenrath der Residenzstadt Karlsruhe betr. Zur Bornahme der obigen Wahl, welche nach Maßgabe der B. D. Ministeriums des Innern vom 17. Juni 1870 (Ges. und B. D. Bl. 1870 Nr. 43 S. 563) zu geschehen hat, werden die Wahlberechtigten, welchen außerdem noch besondere Vorladung zugehen wird, auf

**Donnerstag den 5. Juni, Vormittags von 9—12 Uhr,**  
in das Commissionenzimmer des Rathhauses dahier (unterer Stock rechts vom Haupteingang) eingeladen.

Die Wahl erfolgt mittelst geheimer Stimmgebung; diejenigen gelten als erwählt, welche die meisten Stimmen erhalten.  
Karlsruhe, den 17. Mai 1873.

Armenrath-Commission.

A. Günther.

## 3.3. Fahrnißversteigerung.

**Donnerstag den 5. Juni 1873,**

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Spitalstraße Nr. 30 im zweiten Stock nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 2 Chiffonnières, 1 zweithüriger Weißzeugschrank, 1 einthüriger Kleiderschrank, 1 Kanapee, 6 Rohrstühle, 2 Bettladen, 1 Toilette-Spiegel, 6 Polsterstühle, 2 Spiegel mit Gold- und brauner Rahme, 1 Arbeitstisch, 1 Küchenschrank mit Glasbüren, 3 Unterbetten, 2 Kissen, 1 großes Tafeltuch, 1 Tafeltuch, 6 Tischtücher, 3 Couverten, Porzellan und Glaswaaren, Kupfers, Messing- und Blechgeschirr, sowie verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

Föhringer, Waisenrichter.

## Versteigerung

einer Damengarderobe, eines Damenschmuckes und verschiedener Silbergeräthe.

**Freitag den 6. Juni 1873,**

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden im Gasthaus zur Goldenen Waage, Fähringerstraße Nr. 77 dahier, aus Auftrag nachbeschriebene Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldener Brillantring mit Rubinen und Perlen, sonstige Ringe mit guten Steinen, 1 goldene Damenuhr, Broschen, worunter 1 Brosche nebst Medaillon mit Turquoisen, verschiedene Medaillons, Uhrenketten, 1 Armband mit guten Steinen, 1 Paar Ohrringe, 1 Shawlnadel und dergleichen, sodann;

1 Duzend silberne Gabeln, 1 Duzend silberne Kaffeelöffel, 1 Saucelöffel, 1 Zuckerzange, 1 Zuckerseier, 1 Tortenschaukel, 1 Theelöffel, ferner:

verschiedene **schwerseidene**, geschmackvoll gefertigte und theilweise mit **ächten** Spitzen verzierte Damenkleider, 1 Parthie **ächter** Spitzen, 2 ächt gewirkte Shawls (8- und 4-edig), mehrere kleinere Shawls, 1 schwarzer neuer Spitzenshawl, 1 seidener Shawl, 1 Theatermantel, Frisirmäntel, 1 reichgestickte Moiréschürze, verschiedene Pughäubchen, mit ächten Spitzen und Blumen garnirt, Weißzeuggegenstände, eine Anzahl seidener Bänder, Sonnenschirme, 2 Fächer, mehrere Arbeitsbeutel und noch sonstige verschiedene Gegenstände,

wozu die Liebhaber einladet

3.1.

Löffel, Waisenrichter.

Karlsruhe.

## Steinkohlen-Lieferung.

Die Lieferung des Bedarfs an gewaschenen Ruskohlen von der Ruhr pro 1873/74 für die Militärbädereien

zu Karlsruhe mit . . . . . 2400 Centner,  
" Raftatt " . . . . . 3600 Centner,  
" Freiburg " . . . . . 1400 Centner

soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungs-Unternehmer werden hiermit eingeladen, ihre schriftlichen Angebote bis zu dem am

**Freitag den 6. Juni d. J.,**

Vormittags 11 Uhr,

stattfindenden Termin versiegelt und mit der Aufschrift „Submission auf Steinkohlen-Lieferung“ bei dem unterzeichneten Proviand-Amt einzureichen, woselbst auch die Bedingungen zur Einsicht aufstehen.

Karlsruhe, den 29. Mai 1873.

2.2. Königl. Proviand-Amt.

Forstbezirk Mittelberg.

## Holzversteigerung.

2.2. Nr. 201. Wir versteigern aus den Domänenwäldungen **Waisbach** bei Langenalb, **Oberklosterwald** bei Marxzell und **Klosterwald** bei Frauenalb mit Borgfrist bis 1. November d. J. am

**Montag den 9. Juni d. J.**

13 tannene Spaltstämme, 1030 dito Sägstämme und Klöße, 848 dito Bauastämme, 14 lärchene und 71 eichene Bauholzstämme, 11 buchene Rugholzklöße, 43 eichene und 79 tannene Wagnerstangen;

**Dienstag den 10. Juni d. J.**

193 Ster buchenes, 10 Ster eichenes und birchenes, 619 Ster Nadelholz — Scheitholz, 59 Ster buchenes, 12 Ster eichenes, 444 Ster Nadelholz und gemischtes Brügelholz, 4600 Wellen.

Zusammenkunft jeden Tag, Morgens 10 Uhr, in der Marxzeller Mühle.

Die Domänenwaldhüter Weber in Langenalb, Kunz in Schielberg und A. Maier in Mittelberg sind beauftragt, das Holz auf Verlangen vorzuzeigen.

Ettlingen, am 26. Mai 1873.

Groß. Bezirksforstrei Mittelberg.

Maier.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\*2.1. Amalienstraße 42 (Sommerseite) ist auf 23. Juli der untere Stock, bestehend

in 4 Zimmern, Alkov, Küche und sonstiger Zugehör, zu vermieten.

Hirschstraße 27 ist auf 23. Juli die Bel-étage von 7 heizbaren Zimmern mit Glasabschluß nebst allem Zugehör, Zutritt in den Garten, zu vermieten. Näheres im 2. Stock im Hinterhaus.

Rüppurrer Landstraße 30 b ist im 2ten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Sophienstraße 43 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern incl. Salon, 2 Alkoven, 2 Mansarden mit Zugehör, Glasabschluß und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten und im ersten Stock daselbst zu erfragen.

**Wohnungen zu vermieten.**

\*10.3. In frequenter, gesunder und angenehmer Lage westlich der Stadt ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., sofern erwünscht Garten oder Werkplatz, auf Juli zu beziehen. Auch sind zwei elegant möblirte Zimmer mit Balkon, mit oder ohne Stallung, auf Juni zu beziehen. Näheres Mühlburger Landstraße 7.

In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen, abgeschlossenen Hause eine elegante Wohnung in der Bel-étage, mit Gasbeleuchtung, Glasabschluß, von 7 Zimmern und Alkov, 2 Mansarden und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 22 im dritten Stock.

**3.3. Auf 23. Juli d. J.**

zu vermieten oder zu verkaufen: das Haus Langestraße 23 mit Laden, Wohnung, großen Werkstätten, verschiedenen Höfen und Lager- oder Bauplatz an der Zähringerstraße. Näheres im Hause selbst oder bei R. Landmesser, Geschäfts-Agent, Zähringerstraße 29.

\* Karl-Friedrichstraße 3 ist der zweite Stock mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, mit oder ohne Stallung auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock daselbst.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Ein schön möblirtes Zimmer (erster Stock) mit oder ohne Pension ist sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 im dritten Stock.

\* Zwei schön möblirte Zimmer, wovon das eine sogleich, das andere auf 15. Juni beziehbar, sind Kronenstraße 27 zwei Stiegen hoch zu vermieten.

\* Schwanenstraße 4 ist ein schön möblirtes Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf den 1. Juli zu vermieten.

\* Waldhornstraße 13, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Juli an einen ledigen Herrn zu vermieten.

**Gletschereis**

in jedem beliebigen Quantum, sowie auch im Abonnement, kann täglich im meinem Hause abgegeben werden.

Größere Quantitäten müssen Abends bestellt werden und können des andern Morgens von 8 bis 9 Uhr abgeholt werden.

**Karl Kusterer,**  
Zirkel 24.

**2.2. Louis Döring** in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt:

**Briefmappen,  
Brieffachen,  
Cigarren-Etuis**  
in allen Qualitäten.

**Gingetroffen sind:**

- |                        |                  |
|------------------------|------------------|
| emallirte Wasserkübel, | Gewürzkästchen,  |
| " Wassereimer,         | Zuckerkästen,    |
| " Waschküffeln,        | Mudelbretter,    |
| " Bratpfannen,         | Deckelgestelle,  |
| " Wasserschöpfen,      | Kartoffelkästen, |
| " Kochgeschirre,       | Servirbretter,   |
- beste und neueste Tischmangen.**

Bei Lieferung von Aussteuern bewillige ich einen Rabatt.

Auswahl in solid gebauten selbstverfertigten Kochherden.

**Das Hans- und Küchen-Etablissement**

von

**H. Mörch,**

Waldstraße 22.

3.3.

**Victoriastraße 20. Tapeten, Victoriastraße 20.**

großes Lager, neueste Dessins, zu billigen Preisen.

**G. Bilger, Tapezier,**  
Victoriastraße 20.

Das Tapezieren einzelner Zimmer, sowie ganzer Gebäude wird prompt besorgt.

Bei größerem Bedarf entsprechender Rabatt.

**Stallung zu vermieten.**

\* Karlsstraße 7 ist Stallung für 3 Pferde, Heuboden und Dienerzimmer sogleich oder später zu vermieten.

**Dienst-Anträge.**

\* Auf nächstes Ziel wird ein braves, ehrliches Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, in Dienst gesucht. Näheres Amalienstraße 10 im untern Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni eine gute Stelle: Langestraße 50 im dritten Stock.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Adlerstraße 14.

\* Ein braves Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zu einer kleinen Familie auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 35 im Laden rechts.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann und gut empfohlen wird, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn gesehen. Zu erfragen westliche Kriegsstraße 77.

**Köchin,**

eine tüchtige und mit guten Zeugnissen versehene, wird bei hohem Lohn für die Saison gesucht. Eintritt alsbald zu erfolgen. Anmeldungen mit Beilage von Zeugnissen sind zu richten an

V. Grether, Bad Sulzburg (A. Mühlheim in Baden).

**Stelleantrag.**

Zu ein hiesiges Herrschaftshaus wird auf kommendes Ziel ein braves Mädchen gesucht, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und sich willig den andern häuslichen Arbeiten unterzieht. Es mögen sich nur solche melden, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**3.2. Lehrlings-Gesuch.**

In Unterzeichneter kann jetzt oder später ein Lehrling eintreten.

Th. Uriele's Buchhandlung.

**Verloren.**

Montag Abend gegen 5 Uhr verlor eine arme Frau beim Uebergang über die Bahn bei dem ehemaligen Eitlingertor einen Geldbeutel mit Geld, nahezu 60 fl. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Zur gefälligen Beachtung.**

Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

\*3.3. S. Silb, Kronenstraße 7.

**Das Reiseartikel-Magazin**

von

**J. Berblinger,**

Waldstraße 32 a, nächst der Langenstraße,

empfehl

**in größter Auswahl**

sein Fabrikat in

**Koffern für Herren und Damen, Reisesäcken, Umbhäng- und Geldtaschen, Gutschachteln, Shawlriemen &c. &c.,**

in den besten Lederorten und Segeltüchern auf das Dauerhafteste angefertigt.

**Ludwig Diefenbronner,**

12 Adlerstraße 12,

empfehl sein großes

**Schuh- und Stiefel-Lager**

für Herren, Damen und Kinder

in reicher Auswahl zu den bekannt billigen Preisen.

Herrenzugstiefel von 5 fl. an,

Herrenschaffstiefel auffallend billigst.

Reparaturen aller Art werden schnell und billigst besorgt.

3.2.

**Wilh. Göttle, Blumenstraße 19,**

empfehl sich zur Anfertigung von

**3.3. Gas- und Wasserleitungen.**

Vorrath in Gaslampen und Lustres.

Prompte Bedienung. Billige Preise.

**Grosses Korsetten-Lager**

eigenes Fabrikat!!!

Den geehrten Damen in Karlsruhe und Umgegend zeige hiermit ergebenst an, das ich auch diese Messe wieder mit meinem bekannten Korsettenlager eigenes Fabrikat bezogen habe.

Das Lager besteht in allen nur möglichen Sorten Damen- und Kinderkorsetten und empfehle ich dieselben zu möglichst billigen Preisen.

Die Bude befindet sich in der ersten Reihe am Hotel Große.

Achtungsvoll

G. Krichbaum aus Darmstadt.

**Zum Zeichnen der Wäsche.**

3.1. Kupferschablonen zum Selbstzeichnen der Wäsche, Buchstaben in allen Schriften und Größen, hierzu auch Farbe sowohl zum Vorzeichnen als auch solche, welche sich nicht auswaschen läßt, Bogen, Kronen, Edelverzierungen in Taschentücher, Figuren-Schablonen für Kinder, Steppmuster für Schuhmacher, Doppel-Alphabete zum Zusammensetzen ganzer Worte und Schriften in allen Größen, Zinkschablonen zum Zeichnen für Kisten und Collis jeder Art, Petschaften, Briefstempel, sowie Schablonen jeder Art werden die Messe über gefertigt.

Stand: Zähringerstraße, Ecke dem Rathhaus gegenüber, mit Firma

**Joh. Schmid, Graveur**

aus Heiligenbronn.



**Verkaufsanzeigen.**

2.2. Zwei 1 1/2 jährige ächte englische Bull-  
doggen und ein junger sind billig zu ver-  
kaufen bei Modellschreiner P. Werner in  
Bulach.

**Herrn- und Frauenkleider  
\*3.1. aller Art,**

Gold und Silber, Betten, Weißzeug  
werden sehr gut bezahlt. Adressen  
wolle man gefälligst bei Herrn Thor-  
wart Wandervor am Ettlingerthor  
und Thorwart Geisendörfer am  
Karlsthor abgeben.

**L. Lazarus aus Bruchsal.**

**Anzeige.**

Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel,  
Manufaktur und Metallgegenstände werden ange-  
kauft und bittet man, Anträge bei Herrn Thor-  
wart Hölz am Mühlburger Thor oder Wald-  
straße 21 im zweiten Stock abzugeben.

**W. Bodenheimer aus Ettlingen.**

**Privat-Unterricht resp.**

**3.3. Nachhilfe**

in Latein, Französisch, Englisch, Deutsch, Ma-  
thematik und Zeichnen ertheilt

**Flapproth, Lehrer,**

Karlsstraße 9 (Institut Spies).

**Privat-Bekanntmachungen.**

3.3. Meine Wohnung befindet sich in  
**Aldlerstraße Nr. 27,**  
im Wirthshaus zur Stadt Lahr, eine  
Treppe hoch.

**W. Scholl,**

Rechts-Anwalt.

**Conditorei**

3.3. von

**Hermann Wolff,**

Ecke der Herren- u. Erbprinzenstraße 14,  
empfiehlt sich bestens in Anfertigung der  
feinsten Torten, Dessert, Kuchen und  
Theebrod; Fondants-Chocolades und Ge-  
lée-Bonbons; alle Sorten feine Liqueure,  
Punschessenz, Limonade und Syrop.

**Vorzüglichen**

**Tischwein,**

wie

**Klingelberger** per Flasche à  
24 fr.,

**Kastelberger** per Flasche à  
30 fr.

empfiehlt

**Louis Lauer,**

Großherzoglicher Hoflieferant,

3.3. 12 Akademiestraße 12.

**C. Cnopf, Handschuhfabrikant  
aus Erlangen,**

empfiehlt zur gegenwärtigen Messe wieder dänische und Glacé Handschuhe zu den  
billigsten Preisen und bittet um gef. Abnahme bestens.

Die Bude befindet sich diesmal gegenüber dem **Hôtel Große,**  
Marktplatz.

**Wollen- und Baumwollen-Lager**

von

**J. Isaak aus Auerbach.**

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich auch zu dieser Messe mit  
einem bedeutenden Lager von **Wollen, Baumwollen** und sämmtlichen in mein Fach  
einschlagenden Artikeln eingetroffen bin.

Berliner Terneauxwolle per Loth gewogen 7 fr.

Niederl. Strickwolle per 1/4 Pfund 24 fr.

Hamburger Wolle per 1/4 Pfund 36 fr.

Englische Wolle per 1/4 Pfund 45 fr.

**Gezwirnte Garne:**

Brabanter Zwirn 1/8 Pfund 7-14 fr.

Brockspuls per Duzend 18 fr.

Kartenzwirn per Duzend 6 fr.

Elsässer Faden per Duzend 18 fr.

**Seide:**

Lyoner Seide per Loth 30 fr.

**Stiefelnestel:**

Leinene per Duzend 3-8 fr.

Kameelhaarriemen per Duzend 3-6 fr.

**Nadeln:**

Schwarze Shawlnadeln 6 Stück 1 fr.

Amerikanische Versicherungsnadeln per Duzend  
2 fr.

1. Qualität englische Nähadeln aus der Fa-  
brik Beisel & Comp. 100 Stück 12 fr.

Bei billigen aber festen Preisen empfiehlt sich

Fil d'Ecosse-Handschuhe das Paar 15 fr.

Goldhörige Nähadeln 100 Stück 12 fr.

Rechte Stopfnadeln 6 Stück 1 fr.

Karlsbader Stecknadeln 100 Stück 2 u. 3 fr.

Stricknadeln für Baumwolle 5 Stück 1 fr.

Stricknadeln für Wolle 2 fr.

Haarnadeln 2 Packets 3 fr.

**Knöpfe:**

Perlmutterknöpfe von 4-6 fr.

Porzellanknöpfe 36 Stück 1 fr.

Kleiderknöpfe von 4-10 fr.

**Seife:**

Mandelseife per Duzend 30 fr.

Glycerinseife per Duzend 45 fr.

**Diverse:**

Zeichengarn per Duzend 2 fr.

Einnähfordel 6 fr.

Reiche Auswahl von **Stickereien** und  
**Sammtband.**

**J. Isaak aus Auerbach.**

Große Doppelbude befindet sich **Ecke** der **Jähringerstraße,** gegenüber dem  
**Hôtel Große.**

**Korbwaaren-Lager**

und alle in dieses Fach einschlagende Gegenstände empfiehlt einem hohen Adel  
und geehrten Publikum bei **billigen Preisen** und **ausgezeichnetster Güte**  
auf's Beste

**Friedrich Büscher,**

Korbfabrikant aus Mainz.

Meine Bude befindet sich in der **Langenstraße,** gegenüber von  
Herrn **Pasamentier Rupp.**

3.2.

**Wichtige Bekanntmachung.**

Einem hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich  
zu dieser Messe mit einem großen

**Schuh-Lager en gros et en détail**

für Herren, Damen und Kinder eingetroffen bin, auch mache ich geehrte Damen  
auf eine wohl assortirte Auswahl in **Kid- und Zengstiefeln** mit und ohne  
Absätze aufmerksam und sehe bei solider und dauerhafter Arbeit nebst den billigsten  
Preisen einer recht großen Abnahme entgegen.

Hochachtungsvoll

**Ph. Schwebel, Schuhfabrikant.**

Meine Bude befindet sich am Eingang der **Lyceumsstraße,** gegenüber  
Herrn **Tabaksfabrikant Griesbach,** mit Firma und **Nr. 63** versehen.  
Bitte genau darauf zu achten.

# Sacca-Kaffee,

garantirt frei von Cichorie,  
nur allein ächt  
aus der Export-Dampf-Kaffeebohnen-  
fabrik

von  
**Gebrüder Lafeldt**  
in  
**Hamburg.**

Verkaufspreis für ganz Deutschland  
**18 Fr.** per Zoltpfund = 1/2 Kilo.  
Zu haben bei: **Albert v. Berg,**  
**C. D. Ernst Wittwe u. J. Schumacher**  
in **Karlsruhe.** 6.3.



## Buschenthal's Fleischextract.

Höchste Auszeichnung  
Ausstellung Moskau 1872.  
Vorzüglicher, billigster Fleischextract.

Untersuchungscontrole:

*Speckhardt*

Haupt-Depot: **Chr. Keller & Cie.**  
in **Heidelberg.**  
Verkaufs-Stellen bei: Apotheker **G. Döll, W. L. Schwaab, Hauser's Nachf., Louis Dörle, Paul Meyer**  
in **Karlsruhe.**

**Spargeln,  
Spinat,  
Kopfsalat,  
Nettige,  
Körbel,  
Gemüse, Salat- und Ta-  
bak-Seglinge** &c.

hat abzugeben  
Großh. landw. Gartenbau-Schule.

## Kirschenwasser (Oberländer),

feinste Qualität, empfiehlt die Flasche  
à 1 fl. 24 fr.

**Theobald Staeb,**

Weinhandlung,  
6.6. 205 Langestraße 205.

Schirme! Schirme! Schirme!

## Großer Ausverkauf.

Ueberraschend großes Fabriklager aller Arten  
**Regenschirme, Sonnenschirme u. En-tout-cas**

schön, gut und billig, nach neuester Façon, von der diesjährigen Saison.  
Um mit meinen großen Vorräthen zu räumen und baare Kasse daraus zu lösen, ver-  
kaufe ich während der hiesigen Messe zu **beispiellos billigen Preisen.**  
Die Waare ist musterhaft schön und makellos, und sind die Preise trotz des Auf-  
schlages des Materials mindestens um 25 Prozent gegen sonstige Verkäufe billiger gestellt.  
Es hat sich noch nie dargeboten, solch solide Waare zu so gedrückten Preisen zu kaufen.  
Deshalb beeile sich Jeder, seinen Bedarf während meines kurzen Aufenthaltes bei mir zu  
decken.

Besonders zu bemerken ist, daß ich eine Parthie zurückgesetzter Sonnen-  
schirme mit Wolle- und Seidesfutter 50 Prozent unter dem Fabrikpreise abgebe.

Die Bude befindet sich vor der Stadtkirche, 2. Reihe, mit  
Firma versehen.

**F. Seligmann, Schirmfabrikant aus Mannheim.**

Einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene  
Anzeige, dass sich wieder wie seit einer Reihe von Jahren das durch  
Reellität und Güte der Waaren renommirte

## Grösste Schreibma- terialien-Lager

en gros et en détail

**Bude Nr. 41**

auf hiesiger Messe befindet. Durch vortheilhafte Einkäufe bin ich in den  
Stand gesetzt, meinen geehrten Abnehmern bei denselben anerkannt guten  
Waaren einen bedeutend billigeren Preis stellen zu können, wie Sie aus  
nachstehendem Preis-Courant ersehen werden.

### Preis-Courant.

**60 Bogen Postpapier, mit beliebigem Namen gestem-  
pelt, 12 kr. und werden solche in einer halben Mi-  
nute abgeliefert.**

- |  |   |
|--|---|
| 60 Bogen Briefpapier, Velin, weiss und blau und verschiedene Farben mit beliebigen Namen und Wappen, 15 und 18 kr. | 60 Bogen Trauerpostpapier, gestempelt, 36 kr.           |
| 120 Bogen feinst Briefpapier mit 25 Couverts 48 kr.  | 25 Trauercouverts 12 kr.                                |
| 100 Briefcouverts, weiss und blau und gummirt, 12 kr.  | Stahlfedern per Gros (144 Stück) 9 kr.                  |
| 100 Briefcouverts, weiss und blau und verschiedene Farben, heste Qualität, gummirt, 20 kr.                         | Rothen Siegellack per Pfund in 20 Stangen 30 kr.        |
|  | Braunen Packlack per Pfund 12 und 16 kr.                |
|  | Schreibmappen mit Einrichtung von 36 kr. an.            |
|  | 1 Kästchen mit 5 Stück farbigem Siegellack 9 und 15 kr. |
|  | Schreibzeuge von 9 kr. an.                              |

**Schablonen zum Wäschezeichnen** in einem Carton, enthaltend ein Alphabet, Zahlen, Verzierung, Farbe und Pinsel, zu 36 kr.

Für Herren Kaufleute werden folgende Artikel empfohlen:

- 1 Ries = 480 Bogen gross Format-Papier, mit ganzer Firma in Wasser-Zeichen- und erhabener Schrift gestempelt, 2 fl. 30 kr.
- Leinwand-Couverts zur Versendung von Werthpapieren, per 100 von 1 fl. 45 kr. an.
- Dienst-Couverts per 100 27 kr.
- Prima Hanf-Couverts per 1000 3 fl. 15 kr.

### 80,000 Brief-Couverts

in den courantesten Geschäfts-Formaten aus feinstem Postpapier, um damit einen schnellen Absatz zu erzielen, **per 1000 2 fl.**

1000 gelbe Briefcouverts, gummirt, 1 fl. 18 kr.

1000 weisse und blaue Briefcouverts, gummirt, 1 fl. 24 kr.

Und bitte, um allen Irrthümern vorzubeugen, genau auf Bude **Nr. 41** zu achten.

Meine Bude befindet sich in der ersten Reihe, der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung gegenüber.

# Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Ich beehre mich, hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich meine Werkstätte neue Waldstraße 65 verlassen habe und **kleine Herrenstraße 1** eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich meinen Vorrath selbstgefertigter eiserner **Kochherde** und lade zur gefälligen Ansicht ein.

**F. Biedermann,**  
Herd- und Bauschlosser,  
kleine Herrenstraße 1.

3.2.

## Wohl zu beachten!

12.7. Gegen nervöses und rheumatisches Zahnleiden bietet das von mir erfundene, durch Großh. Ministerium des Innern bestätigte, bereits mit großem Heilerfolge angewandte untrügliche und zugleich billige Mittel, das weder in den Zahn, noch in den Mund gelegt wird, augenblickliche Hilfe. Es wird dadurch das für nervenschwache Menschen so schmerzhaftes Zahnziehen überflüssig. Näheres besagt die Gebrauchsanweisung, die mit Fläschchen zu 18 fr. zu haben ist bei

Chirurg **Baumann** in Buchen.  
Meine Niederlage befindet sich bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

6.4. Die berühmte

## Glycerin-Seife

von **Fr. Puls** in Warschau,  
per Stück 18 fr., 1/2 D. Carton 1 fl. 36 fr.,  
empfiehlt

**Fr. Spelter.**

## Anzeige.

6.4. Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine Kofhaarreinigung und Wollschumperei in die **Rüppurrer Landstraße 18** verlegt habe. Die Waare wird abgeholt und wieder in's Haus gebracht unter Zusicherung schneller, reeller und billiger Bedienung. Wer mich zu sprechen wünscht, der beliebe einige Zeilen mit Adresse: **Gg. Stumpf, Rüppurrer Landstraße 18**, an mich zu richten.

Mit Achtung **G. Stumpf.**

## Wirthschafts-Veränderung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehet sich hiermit, einem hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß er das Gasthaus „zur Krone“ verlassen und das Gasthaus „zum Kaiser Alexander“ (Bürgerverein) pachtweise übernommen hat.

Dankend für das mir bisher in so reichem Maße geschenkte Zutrauen, wird es mein Bestreben sein, durch eine freundliche und reelle Bedienung, gute Küche (kalte und warme Speisen), sowie reingehaltene Oberländer und franz. Roth- und Weiß-Weine dasselbe zu erhalten zu suchen.

**Leopold Dengler,**

zum Kaiser Alexander.

2.2.

## Wirthschafts-Eröffnung.

\*2.2. Ich mache hiermit dem verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich die Restauration zum

## „Berliner Hof“, Fasanenplatz 9,

unterm Heutigen übernommen habe, und wird es mein Bestreben sein, durch gute Bedienung, guten Wein und gutes Bier, sowie kalte und warme Speisen jederzeit meine Gäste zu bedienen.

Achtungsvoll

**Lukas Christ.**

## Baden-Baden.

Unterzeichneter erlaubt sich, sein

## Gast- und Badhaus „zum Engel“

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

**Florian Baumgärtner.**

3.2.

### Mieß-Anzeige.

In Folge der Verlegung der Messe beehrt sich der Unterzeichnete, seine seit einer Reihe von Jahren auf hiesigen Messen bekannte große Auswahl von selbstfabricirten <sup>5</sup>/<sub>4</sub>, <sup>6</sup>/<sub>4</sub>, <sup>7</sup>/<sub>4</sub> und <sup>8</sup>/<sub>4</sub> breiten ächtfarbigen Baumwollzeugen, leinenen und baumwollenen Bettzeugen, Bettdrillchen Bettbarchenten &c.

wieder zu äußerst billigen Preisen in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die Bude befindet sich nunmehr im Durchgang der Zähringerstraße, schräg gegenüber dem Rathhause.

**Albert Fromherz**  
aus Baden.

Aechtes persisches  
**Insektenpulver,**

sowie

Dr. Seeberger's

**Wanzeninktur,**

die sichersten und bewährtesten Mittel gegen alle schädlichen Insekten, empfiehlt

**Karl Malzacher,**

4.2. Langestraße 139.

**Damen-Gürtel**  
**Sommer-Fächer**

empfehlts das Neueste

**Fr. Distelhorst,**

6.6. 179 Langestraße 179.

**Polster-Möbel**  
aller Art: selbstgefertigte, gut gearbeitete Sophas, Fauteuils, Stühle u. sowie Gardinenstangen und Parterres in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

**G. Bilger, Tapezier,**  
Bistoriastraße 20.

### Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

3.3. Hiermit beehre ich mich, verehrlichem hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich unterm Heutigen die Wirthschaft im Gasthaus zum

**Prinz Carl (Café Rothenacker)**

L a m m s t r a ß e 1,

übernommen habe.

Durch Verabreichung guter Speisen und Getränke, sowie durch prompte und aufmerksame Bedienung werde ich stets bemüht sein, mir die Zufriedenheit meiner werthen Gäste zu erwerben und lade zu recht zahlreichem Besuche höflichst ein.

Achtungsvoll

**Hermann Neumeier.**

### Bayrisch Mayau.

### Garten-Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß meine Gartenwirthschaft von heute an eröffnet ist.

Zugleich empfehle ich meine rein gehaltenen Weine, verschiedene kalte und warme Speisen, sowie einen ausgezeichneten Stoff

**Moninger'sches Lagerbier,**

2.2.

unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

**August Schwarz,** zum großen Schoppen.

Bistoriastraße 20.

Bistoriastraße 20.



# Gänzlicher Ausverkauf.

Fortsetzung desselben befindet sich während der baulichen Veränderung auf einige Wochen in meinem provisorischen Laden

## Langestraße 94,

### neben Herrn Friseur Kiefer,

und verkaufe, um mein Lager rasch zu verkleinern, da mir die Räumlichkeiten nicht ausreichen, sämtliche

## Kleiderstoffe, Leinen, Vorhangstoffe, schwarze Seidenzeuge u. Chales, sowie

## Damen-Confection etc.

zu nochmals erstaunlich auffallend herabgesetzten Preisen.

# Julius Levinger jr.

2.2.

### Eigenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Eigenschaft.	Preis
			fl. fr.
Wagner, Ludwig, Herbfabrikant	Hald & Neu, Firma	32,38 □ Ruthen Garten vom Hause Akademiestraße 35	6476. —
Weldorn, C. F., Bleichhaher	Schmidt, Friedrich, Handelsmann	31,28 □ Ruthen Bauplatz an dem sogenannten Reutelweg	1863. 34
Derselbe.	Sommerich, Ludwig, Schreiner	20,97 □ Ruthen Bauplatz an der verlängerten Schützenstraße	629. 6
Wilsch, Christ, Kunst- und Handelsgärtner	J. Hummel & Cie., Firma	Ga. 1 Morgen Acker an der Mühlburgerstraße	7600. —
Blum, Conrad, Assistent	Kunz, Heinrich, Fabrikant	Bauplatz in der Schützenstraße	4850. —
Grosche, Julius, Gastwirths Wittwe	Höfle, Anton, Restaurateur	Haus, Amalienstraße 75	28000. —
Braun, Christian, Schmieds Ehefrau	Braun, Louis, Schmied	Haus, Waldhornstraße 32	10500. —
Rees, Friedrich, Wäders Verlassenschaftsmasse	Rees, Friedrich, Bäckermeisters Wittwe, Susanne geb. Dietrich	Haus, Kronenstraße 27	42050. —
Dieselbe.	Kiefer, Häuser und Barabardt, Bäckermeister	Der zweite Theil von einem halben Morgen Garten in der Schützenstraße	2755. —
v. Porbeck, Friedrich, Generals Wittwe	Huber, Alois, Partikulier	30 □ Ruthen Bauplatz an der Bismarckstraße	4060. 16
Dieselbe.	Kühnle, Georg, Zimmermeister	30,7 □ Ruthen Bauplatz an der Bismarckstraße	4116. 40
Dieselbe.	Kusterer, Julius, Bauunternehmer	32 □ Ruthen Bauplatz an der Bismarckstraße	4173. 4
Leichlin, Heinrich, Kaufmanns Erben	Blum, Conrad, Assistent	Ga. 175 □ Ruthen Garten in der Schützenstraße mit Gebäulichkeiten	12000. —
Kusterer, Julius, Bauunternehmer	Sprenger, A. G., Minist.-Assessor	Haus, Bismarckstraße 1b	30000. —
Rees, Karl, Uhrmacher	Dennig, Gust., Bäcker	Haus, Marienstraße 11	13200. —
Reichard, Frz., Ingenieur	v. Friedeburg, Eina und Frieda	Haus, Victoriastraße 4 (unvollendet)	10000. —
Rees, Ludwig, Zimmermeister	Keller, Karl, Rev.-Assistent	Haus, Marienstraße 5	13600. —
Derselbe.	Leupler, Mathilde, geb. Scholl	Haus, Marienstraße 7	13600. —
Barnier, Romain, Sprachlehrers Erben	Ziegler, Heinrich, Gastwirth	Haus, Kreuzstraße 24	42000. —

**Kleine Kirche. Donnerstag den 5. Juni um 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Zimmermann.**

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.